

TEMPO NUTRIPACK 2 mit hoch pigmentierten Skalenfarben

Verfahren: Konvent. Bogenoffset

Anwendung: Lebensmittelverpackungen

Serie: TEMPO NUTRIPACK 2

Eine neue Entwicklung innerhalb der Serie Tempo NUTRIPACK 2 mit hoch pigmentierten Skalenfarben

Die Formulierung der Serie NUTRIPACK 2 basiert auf pflanzlichen Komponenten und ist einer strengen Auswahl der Rohstoffe unterworfen. Bezüglich Intensität der neuen Farben wurden keinerlei Kompromisse gemacht. Die Druckeigenschaften sind hervorragend und die Farb-Wasser-Balance ist sehr gut. Die hoch konzentrierten Skalenfarben ermög-

lichen Drucke mit großer Punktschärfe, vergrößern den Farbraum und bieten Sicherheit hinsichtlich Set-off, wenn Volltonflächen gedruckt werden. Dies führt zu einer Verringerung des Farbauftrags und demzufolge zu geringerem Verbrauch. **Trotz hoher Pigmentierung ist die Viskosität der Druckfarben und ihr Fließverhalten ideal.**

Mit der NUTRIPACK 2-Serie reagiert Siegwerk auf das steigende Verlangen nach nachhaltigen Druckfarben. Die NUTRIPACK 2-Farben ermöglichen den Druckern, die strengen lebensmittelrechtlichen Anforderungen in Bezug auf Migration und Restgeruch zu erfüllen.



Herzlich willkommen ...

Jonathan Domènech. Er ist unser neuer Verkaufsleiter für die Iberische Halbinsel und hat diese Funktion am 1. März übernommen. Jonathan Domènech freut sich über die Chance, für Siegwerts stark wachsende Kundschaft in Spanien und Portugal tätig zu sein.

Erfolgreicher «INKday» in Frankreich

Die Siegwerk-Veranstaltung «INKday» am 11. Juni wurde von einer Vielzahl französischsprachiger Kunden und Fachpersonen besucht. Erfahrungen über spezifische Probleme und innovative Lösungen wurden ausgetauscht. Die Themen bezogen sich auf moderne **Druckfarben-Technologie für High-tech-Tiefdruck, Flexo- und Bogenoffsetdruck sowie Narrow Web UV-Druck.** In kleinen Arbeitsgruppen diskutierten die Teilnehmer Themen, wie On-Site Consulting und Prozessoptimierung, nachhaltige Druckfarbenlösungen von Siegwerk – z. B. Unirics, Nutripack und Nutritec – aber auch Produktsicherheit und die daraus resultierende Unternehmensverantwortung.



Begrüßung durch Herbert Forker (CEO Siegwerk)



Vortrag von Bruno Garnier, Qualitäts- & Nachhaltigkeits-Experte bei Carrefour S.A.



Teilnehmer beim Fachsimpeln



Abend-Party auf der Seine

SICURA PLAST NUTRITEC

Stratus weiht neuen Produktionsstandort für IML-Etiketten ein



Am 16. Mai hat die Stratus-Gruppe in Viriat (Nähe von Lyon/Frankreich) eine neue Produktionsanlage eingeweiht, die gänzlich für den Druck von IML-Etiketten vorgesehen ist.

Das neue Gebäude mit einer Gesamtfläche von 2300 m² beherbergt zwei Produktionslinien mit zwei UV-Offset Endlos-Druckmaschinen (1 VSOP und 1 VISION). Das Unternehmen ist nach BRC-IoP-Standard für die Lebensmittelindustrie zertifiziert – im Etikettenbereich eine Premiere in Frankreich. Stratus SEEC pflegt seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit SIEGWERK. Um die hohen Anforderungen der Kunden zu erfüllen, hat sich Stratus SEEC für die UV-Farbserie SICURA PLAST NUTRITEC entschieden.

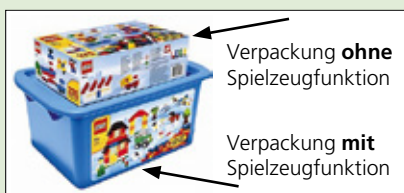
Health Safety Environment

Neue Richtlinie für die Sicherheit von Spielzeug

Seit Juli 2013 ist die neue Spielzeugrichtlinie 2009/48/EG (Toy Safety Directive, TSD) in allen europäischen Mitgliedsstaaten in Kraft.

Die überarbeitete Richtlinie legt den Schwerpunkt auf erhöhte Sicherheitsvorschriften für Spielzeuge, insbesondere in Bezug auf die eingesetzten Chemikalien. Die Verwendung spezieller allergener Duftstoffe wurde limitiert und neue Grenzwerte für die Migration von 19 metallischen Elementen wurden festgelegt. Gleichzeitig legte die neue Version der Norm EN 71-3 die Anforderungen und Testmethoden für die Migration der 19 Elemente an Spielzeugmaterialien fest. **Spielzeugverpackungen unterliegen der Verordnung grundsätzlich nicht, und Druckfarben und -Lacke sind keine Spielzeugmaterialien, es sei denn die Verpackungen werden bestimmungsgemäß als Spielzeug genutzt.** Als Druckfarbenlieferant kann Siegwirk keine Verantwortung für die Nutzung seiner Produkte außerhalb ihrer üblichen

Zweckbestimmung übernehmen. Da sich EN 71-3 auf das fertige Spielzeug bezieht und nicht auf die Druckfarbe, wie sie an den Drucker geliefert wird, liegt es in der Verantwortung des Spielzeugherstellers, per Analyse die Konformität des Spielzeugs mit den Vorschriften zu belegen. Da einige metallische Elemente Teil von Pigmenten oder von in Bogenoffsetfarben verwendeten Trocknungsmitteln sein können, ist es nicht möglich, für alle Siegwirk-Produkte zu erklären, dass sie für die Anwendung auf Spielzeug geeignet sind, das gelutscht oder verschluckt werden kann. Wir empfehlen den Kunden, ihren Siegwirk-Kontakt zu fragen, wenn sie Informationen über ein bestimmtes Produkt benötigen, für das Konformität mit der TSD erforderlich ist.



MBS-6 «LED prepared»-Konzept von IST

IST METZ ist ein führendes Unternehmen der UV-Technologie. IST hat in Nürtingen/Deutschland ein Seminar für europäische Pressevertreter durchgeführt, um seine Position in der vielversprechenden LED-UV-Technologie bekannt zu machen. Als wichtiger Akteur in der UV-Technologie war Siegwirk eingeladen, **über den Stand des technischen Fortschritts aus der Sicht eines UV-Farbenherstellers zu referieren.** Marc Larvor, Leiter R&D UV von Siegwirk, erklärte in einem Vortrag die Vorteile und Herausforderungen bei der Nutzung der LED-UV-Technologie und präsentierte die neuesten Entwicklungen von Siegwirk auf diesem Gebiet.



Stefan Feil, Tech. Marketing-Direktor der IST METZ GmbH, demonstriert das neue MBS-6 «LED prepared» Konzept.

Auch wenn die LED-UV-Technologie eindeutige Vorteile bezüglich Umwelt und Qualität aufweist, sind doch noch etliche Fortschritte erforderlich, und die konventionelle UV-Technologie wird in naher Zukunft noch benötigt werden. In diesem Zusammenhang hat IST das MBS-6 «LED prepared»-Konzept eingeführt, das dem Drucker die unkomplizierte Umrüstung von Standard-UV auf LED-UV-Technologie ermöglicht – zu jeder Zeit und ohne die Anschaffung eines kompletten Systems.